

Presseinformation

Stadtwerke fördern Jugendarbeit des Kanu-Club Hohenlohe

20.06.2016

Der Turbinenauslasskanal des Wasserkraftwerks in Schwäbisch Hall wird zur Übungsstrecke für Vereinspaddler.

Das präzise Steuern eines Kajaks will geübt sein. Und wo ginge dies besser als auf einem überschaubaren Gewässer mit kontinuierlicher Strömung. Ideal geeignet ist hierzu der Auslauf aus dem E-Werk am Kocher. So hat die Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH dem Kanu-Club Hohenlohe e.V. den Turbinenauslasskanal für Trainingszwecke freigegeben. Seither hängen bunte Stangen über dem Wasserlauf, die ihn für die Kanuten zur Slalomstrecke machen. Die neue Übungsstrecke soll vor allem zum Unterrichten der jungen Nachwuchspaddler im Verein genutzt werden und den sicheren Übergang vom Hallenbadtraining auf fließendes Gewässer begleiten. Doch auch die geübten KCH-Mitglieder nutzen den Parkour um an ihrer Paddeltechnik zu feilen.

Durch das Einverständnis der Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH zur Nutzung des Gewässers finden die hohenloher Wassersportler nun eine weitere Attraktion in ihrem heimatlichen Paddelrevier. So kann der Verein, dem die Nutzung des Turbinenkanals ausschließlich vorbehalten ist, seinen Mitgliedern noch mehr Abwechslung bei kurzen Anfahrtswegen bieten als bisher.

Bildinformationen:

- Kanu-Club Hohenlohe beim Training auf der Übungsstrecke im Turbinenauslasskanal der Stadtwerke in Schwäbisch Hall



Ansprechpartner:

Bernhard Teuffel
Vorstand-Öffentlichkeitsarbeit

Schulstr. 37
74632 Neuenstein
Tel: +49 (0) 7942 4131
Mail: bernhard.teuffel@freenet.de

Der Kanu-Club Hohenlohe

Paddeln ist ihre Leidenschaft! Und hierfür bietet Hohenlohe mit Kocher, Jagst und deren zahlreichen Nebenflüssen ein erstklassiges Paddelrevier für diesen Verein. Mit Kajaks und Kanadiern sind die Kanuten aus der gesamten Region hier und in ganz Europa zu jeder Jahreszeit aktiv. Gemütliche Wanderfahrten und mehrtägige Gepäcktouren faszinieren die Mitglieder ebenso, wie leichtes, oder gar kerniges Wildwasser.